

E-EUPA: Abschlusskonferenz

Nikosia, Zypern

31. Januar 2025

Am 31. Januar 2025 feierte das E-EUPA-Projekt seinen erfolgreichen Abschluss mit einer Abschlusskonferenz im Cleopatra Hotel im Herzen von Nikosia, Zypern. Die Veranstaltung brachte 25 Teilnehmende mit unterschiedlichen beruflichen Hintergründen zusammen, darunter Bildungsexperten, Zertifizierungsspezialisten



und Verwaltungspersonal, und markierte einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg des Projekts. Die Konferenz bot die Gelegenheit, die Erfolge des Projekts zu präsentieren, seine Ergebnisse zu verbreiten und seine Auswirkungen auf die Verbesserung der Kompetenzen von Verwaltungspersonal durch asynchrones Lernen aufzuzeigen.

Hauptziel der Abschlusskonferenz war es, die Teilnehmenden aktiv in die E-EUPA-Online-Plattform miteinzubeziehen und das umfangreiche Schulungsmaterial, das während des Projekts entwickelt wurde, vorzustellen. Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Bekanntgabe der ISO17024-Zertifizierung, die im Rahmen der E-EUPA kostenlos angeboten wird. Diese Zertifizierung ist eine wertvolle Gelegenheit für Verwaltungsfachleute, ihre Fähigkeiten zu validieren und ihre Karriere voranzutreiben.

Die Konferenz begann mit einer Eröffnungsrede und einer herzlichen Begrüßung durch Maria Xiari, Leiterin der Abteilung für soziale Integration und Bildungsforschung am MMC Management Centre. Sie gab einen Überblick über die Ziele des Projekts und betonte, dass das Projekt darauf abzielt, Verwaltungspersonal mit den notwendigen Kompetenzen auszustatten, um in der heutigen dynamischen Arbeitsumgebung erfolgreich zu sein. Christos Tzamas, leitender Beamter der zypriotischen Behörde für Personalentwicklung (AnAD), folgte mit einer aufschlussreichen Präsentation über den von der AnAD entwickelten Rahmen für Verwaltungspersonal. Er erläuterte, wie der Rahmen strategisch auf die nationalen Personalentwicklungsziele abgestimmt ist und wie er Verwaltungsfachkräfte dabei unterstützt, die notwendigen Schlüsselkompetenzen zu erwerben, um den modernen Anforderungen am Arbeitsplatz gerecht zu werden. Die Konferenz wurde mit einer spannenden Sitzung fortgesetzt, die von Janet Armenakian, Präsidentin der International Management Assistants Cyprus (IMA), geleitet wurde. Sie untersuchte die sich wandelnde Rolle des

Verwaltungspersonals und den wachsenden Bedarf an kontinuierlicher beruflicher Entwicklung in einem sich ständig verändernden Arbeitsumfeld. Anschließend nahmen die Teilnehmer an einer interaktiven Übung teil, die von Vasiliki Andrikopoulou, Leiterin der Abteilung Bildung und Entwicklung, und Maria Xiari koordiniert wurde. Die Sitzung konzentrierte sich auf die Entdeckung der Schlüsselkompetenzen, die für Verwaltungsaufgaben erforderlich sind, und förderte die aktive Teilnahme und die praktische Anwendung der Ausbildungsinhalte. Im Anschluss daran hielt Maria Xiari eine beeindruckende Präsentation über die Vorteile des asynchronen Lernens, in der sie dessen Flexibilität, Zugänglichkeit und personalisierte Lernerfahrungen hervorhob.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Präsentation des E-EUPA-Projekts und der asynchronen Online-Lernplattform durch Efrosyni Savva, European Programs Officer beim MMC Management Centre. Sie stellte die benutzerfreundliche Oberfläche der Plattform und die umfangreichen Lernressourcen vor, die den Teilnehmenden zur Verfügung stehen. Die Teilnehmenden hatten Gelegenheit, die Plattform zu erkunden, sich mit den Lernmaterialien vertraut zu machen und zu erfahren, wie die E-EUPA-Plattform die Entwicklung von Kompetenzen für Verwaltungsaufgaben erleichtert.

Darüber hinaus gab es eine Informationsveranstaltung über die Zertifizierung von Kompetenzen und die Verfügbarkeit der ISO17024-Zertifizierung im Rahmen des E-EUPA-Projekts. Kyriaki Kyriakou, Programmbeauftragte der Cyprus Certification Company (CCC), erläuterte den Wert einer standardisierten Zertifizierung für die Validierung beruflicher Kompetenzen und die Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit. Sie betonte, dass diese international anerkannte Zertifizierung im Rahmen des E-EUPA-Projekts kostenlos zur Verfügung stehe und den Teilnehmern eine einzigartige Möglichkeit biete, ihre Karriereaussichten zu verbessern und sich auf dem umkämpften Arbeitsmarkt zu behaupten.

Die Konferenz endete mit Schlussbemerkungen und einer Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse, in der die bedeutenden Auswirkungen des E-EUPA-Projekts auf die Schließung der Qualifikationslücke bei Verwaltungspersonal durch innovative asynchrone Lernlösungen hervorgehoben wurden.

